

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.06.2009
	Drucks.-Nr.:	VO/0394/09 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
23.06.2009	Ausschuss für Finanzen und participationssteuerung	Entscheidung
Jahresabschluss der WSW mobil GmbH		

Grund der Vorlage

Ordentliche Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der WSW mobil GmbH zuzustimmen:

1. Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht - für das Geschäftsjahr 2008 wird festgestellt.
2. Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009 wird die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

1. Bilanz

Die Bilanz für die WSW mobil GmbH für das Geschäftsjahr 2008

schließt in Aktiva und Passiva mit 199.390.954,00 €

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Fehlbetrag in Höhe von aus.

40.922.575,49 €

Nach Verlustübernahme in Höhe von

-40.922.575,49 €

verbleibt ein Ergebnis in Höhe von

0,00 €

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Köln, hat den Jahresabschluss geprüft und am 08.05.2009 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Bilanz 2008	2008 T€	2007 T€
Aktiva:		
Anlagevermögen	149.272,8	154.897,3
Umlaufvermögen:		
- Vorräte	2.637,8	2.646,9
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	47.015,9	71.696,4
- Liquide Mittel	436,2	343,4
Rechnungsabgrenzungsposten	28,2	16,2
	199.390,9	229.600,2
Passiva:		
Eigenkapital	22.050,1	22.050,1
Sonderposten	32,8	32,8
Rückstellungen	32.462,2	43.201,0
Verbindlichkeiten	140.919,4	163.382,6
Rechnungsabgrenzungsposten	926,4	933,7
	199.390,9	229.600,2

Die Verminderung der Bilanzsumme beruht hauptsächlich auf der Verringerung der Forderungen und der Verbindlichkeiten. Die Eigenkapitalquote beträgt 11,05% (Vorjahr 9,6%).

2. Gewinn- und Verlustrechnung

GuV 2008	2008 T€	2007 T€
Umsatzerlöse u. sonstige Erträge	89.458,2	107.968
Materialaufwand	-41.268,0	-35.826
Personalaufwand	-47.878,1	-51.575
Abschreibungen	-13.604,0	-9.193
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-23.605,3	-22.540
	-36.897,2	-11.166
Zinsergebnis	-3.948,3	-5.279
Fehlbetrag aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	-40.845,4	-16.445
Sonstige Steuern	-77,2	-131
Erträge aus Verlustübernahme	40.922,6	16.576
Jahresergebnis	0,0	0,0

Das Ergebnis des Jahres 2008 ist schlechter ausgefallen als im Jahr 2007, da im Vorjahr durch den Verkauf der AWG-Anteile an die WSW Holding GmbH und die ertragswirksame Auflösung einer Rückstellung zwei positive Einmaleffekte verbucht werden konnten.

Die Prüfung nach § 53 HGrG hat keine Beanstandungen ergeben.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat den Jahresabschluss 2008 in seiner Sitzung am 29.05.2009 beraten und empfiehlt der Gesellschafterversammlung, diesen festzustellen und Entlastung zu erteilen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann im Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Anlagen

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht